

Die Institution der Landesjugendorchester ist ein wichtiges Instrument der musikalischen Nachwuchsförderung. Sie bietet besonders begabten jungen Musikerinnen und Musikern die Möglichkeit, vielseitige Erfahrungen in professioneller Orchesterarbeit zu sammeln, auf hohem Niveau zu musizieren und ihr Können in öffentlichen Konzerten zu präsentieren. Die vorliegende Studie untersucht erstmals, was aus ehemaligen Mitgliedern des Landesjugendorchesters Berlin geworden ist, welche Berufswege sie eingeschlagen haben und welche Bedeutung die Mitwirkung im Landesjugendorchester rückblickend für den musikalischen Werdegang sowie für die persönliche Entwicklung gehabt hat.

Prof. Dr. Heiner Gembris ist Autor zahlreicher Fachbeiträge zur musikalischen Begabungs- und Entwicklungsforschung und leitet das Institut für Begabungsforschung in der Musik (IBFM) der Universität Paderborn.

Dr. Jonas Menze promovierte im Fachbereich Kunst-, Musik- und Tanzwissenschaft der Universität Salzburg und ist aktuell Wissenschaftlicher Mitarbeiter am IBFM der Universität Paderborn.

Sebastian Herbst (M. Ed.) ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Musik und ihre Didaktik sowie am IBFM der Universität Paderborn.

Begabungsförderung im Landesjugendorchester

Gembris, Menze, Herbst

Heiner Gembris, Jonas Menze, Sebastian Herbst

Begabungsförderung im Landesjugendorchester

Erfahrungen und Lebenswege
ehemaliger Orchestermitglieder



978-3-643-14779-0



9 783643 147790